

Infoblatt

Orthopädischer Fußschutz nach DGUV 112-191 (alt BGR191)

Rezepttext:

- **1 Paar Einlagen für Sicherheitsschuhe**
bei Schuhzurichtung
-(Bezeichnung) **für 1 Paar Sicherheitsschuhe**

- **1 Paar orthopädische Sicherheitsschuhe**

Deutsche Rentenversicherung

Verordnung: **Rezept vom Facharzt oder ärztl. Befundbericht GXA705**

Erstversorgung

G0100
G0130
G0133
G0134 Notwendigkeitsbescheinigung
GXA705 (wenn kein Rezept vorhanden)
Auftrag für orth. Fußschutz SHS

Nachfolgeversorgung

G0133
G0134 Notwendigkeitsbescheinigung (nur bei Arbeitgeberwechsel)
GXA705 (wenn kein Rezept vorhanden)
Auftrag für orth. Fußschutz SHS

Arbeitsagentur

Verordnung: **Rezept vom Facharzt**

Erstversorgung

REHA 101
REHA 102
REHA 128 Notwendigkeitsbescheinigung
Auftrag für orth. Fußschutz SHS

Nachfolgeversorgung

REHA 101
REHA 102
REHA 128 Notwendigkeitsbescheinigung (nur bei Arbeitgeberwechsel)
Auftrag für orth. Fußschutz SHS

Anträge unter:

www.shs-shoes.com

Orthopädieschuhtechnik – Leistungen – Arbeitsschutzschuhe

Liste zugelassener Sicherheitsschuhe:

www.dguv.de

Webcode: d33147

Neben dem Arbeitsschutz beschreiben u.a. berufsgenossenschaftliche Regelungen die von Beschäftigten zum Schutz gegen Unfall- oder Gesundheitsgefährdungen zu tragenden bzw. zu benutzende Bekleidung oder Ausrüstung. Die DGUV Regel 112-191 findet Anwendung auf die Auswahl, Beschaffung, Bereitstellung und die Benutzung von Fußschutz (z.B. Sicherheitsschuhe, Schutzschuhe und Berufsschuhe). Dazu zählen u.a. der orthopädische Fußschutz, wie die orthopädische Zurichtung von Sicherheitsschuhen oder orthopädische Einlagen in diesen. Demnach muss nach einer Veränderung des Schuhs dieser daraufhin überprüft werden, ob er nach dieser Veränderung noch den Anforderungen der Norm für Sicherheitsschuhe, der Norm EN ISO 20345 – 2011 entspricht.

Die Zurichtungen der Schuhe inklusive Einlagen müssen nach obiger Richtlinie einer Baumusterprüfung unterzogen werden. Konkret bedeutet dies, dass der Schuh weiterhin die Sicherheitsrelevanten Merkmale beibehalten muss. Eine Zurichtung und/oder Einlagenversorgung kann deshalb nur für zugelassene Modelle mit zertifizierten Materialien und Komponenten erfolgen.